700 Jahre CH : die Schweiz im Zeichen der 700-Jahr-Feier

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Bulletin : mit amtlichen Publikationen für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1990)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

700 JAHRE CH

Die Schweiz im Zeichen der 700-Jahr-Feier

Der Geburtstag der Eidgenossenschaft rückt näher. Die Vorbereitungen zu den im ganzen Land verteilten Feiern laufen auf Hochtouren. In Anwesenheit des Bundesrates und von Vertretern der Kantone werden die Bundesfeierlichkeiten am 10./11. Januar 1991 offiziell eröffnet.

Die Grundlage der am 10./11. Januar in Bellinzona feierlich eröffneten 700-Jahr-Feier (an der auch eine Delegation der Fünften Schweiz vertreten sein wird) bildet die sog. Festtrilogie. Dieser vom Bundesrat am 1.6.1988 abgesegneten Konzeption liegt die Idee zugrunde, in jedem Landesteil einen Festzyklus mit einem spezifischen Thema abzuhalten.

So wird das «Fest der Eidgenossenschaft» in der Deutschschweiz bzw. in der Innerschweiz, das «Fest der vier Kulturen» in der Romandie und das «Fest der Solidarität» in der rätoromanischen und italienischen Schweiz gefeiert. Die Eröffnung und Schlusstage der 700-Jahr-Feier werden im Tessin stattfinden.

Insgesamt werden im Rahmen der Festtrilogie über 60 Projekte realisiert, dies in enger Zusammenarbeit mit den Kantonen. Für die Finanzierung der Feierlichkeiten stellte der Bund insgesamt 65 Mio. Franken zur Verfügung. Als Anlauf- und Koordinationsstelle für die 700-Jahr-Feier zeichnet das von Marco Solari geleitete Büro des Delegierten verantwortlich.

Nicht nur der Bund, sondern auch Kantone und Gemeinden engagieren sich finanziell an den 700-Jahr-Feierlichkeiten. Einer der Höhepunkte ist zweifellos der «Weg der Schweiz», ein rund um den Urnersee führender Wanderweg, der vom Rütli bis zum Auslandschweizerplatz in Brunnen führt.

700-Jahr-Feier und Auslandschweizer

Der Auslandschweizerplatz, der zusammen mit dem Weg der Schweiz am 4. Mai 1991 eröffnet werden soll, liegt im Herzen der Urschweiz. Im Jubiläumsjahr 1991 wird er als Ort der Begegnung und Schauplatz für Auslandschweizer-Anlässe wie auch für eine Reihe von Veranstaltungen anderer Institutionen dienen. Am 1. August werden voraussichtlich 2000 Personen, bestehend aus dem Gesamtbundesrat, National- und Ständeräten, Abordnungen der Kantone, Ehrengästen, Vertretern der Fünften Schweiz (Auslandschweizerrat in corpore) auf das Rütli reisen. Auf der Rückreise stattet die Festgemeinde dem Auslandschweizerplatz einen Besuch ab. Hier ist ein festlicher Empfang des Bundesrates durch die Auslandschweizer vorgesehen.

Mit Rücksicht auf die oben erwähnten Feierlichkeiten wird der Auslandschweizer-Kongress 1991 bereits vom 26.–28.7. in Luzern stattfinden. Die zentrale Lage Luzerns im Herzen der Schweiz bietet somit nach dem Kongress vielen Auslandschweizern die Möglichkeit, am Besuch des Gesamtbundesrates auf dem Auslandschweizerplatz am 1. August 1991 teilzunehmen.

Vorsorglicherweise hat das Auslandschweizersekretariat in Luzern En-bloc-Reservationen für 600–800 Kongressteilnehmer vornehmen lassen. Der traditionelle Sonntagsausflug wird voraussichtlich nach Brunnen führen, wo die Kongressteilnehmer auf dem Auslandschweizerplatz das Mittagessen einnehmen werden.

Die Jugend feiert

Die vom Jugenddienst des ASS organisierten Jugendlager für 15–25jährige Auslandschweizer stehen im Zeichen der 700-Jahr-Feier. Die Programme der beiden Sommerlager zwischen dem 29.7. und dem 22.8.1991 auf der Rigi werden speziell auf die Jubiläumsanlässe in der Innerschweiz (Tag der Jugend, Bundesfeier, Volksfest in Brunnen, Mythenspiele) abgestimmt sein. Die Jugendarbeit erstreckt sich nicht nur auf diese Lager. So wird der vom Auslandschweizer-Sekretariat in Zusammenarbeit mit AFS Interkulturelle Programme eingeleitete Jugendaustausch im Sommer 1991 fortgeführt.

Zum offiziellen «Tag der Jugend» am 30./31.7.1991 auf dem Rütli ist auch eine Gruppe von Auslandschweizer-Kindern eingeladen. Die Koordination liegt bei dem für diese Altersgruppe zuständigen Ferienwerk für junge Auslandschweizer.

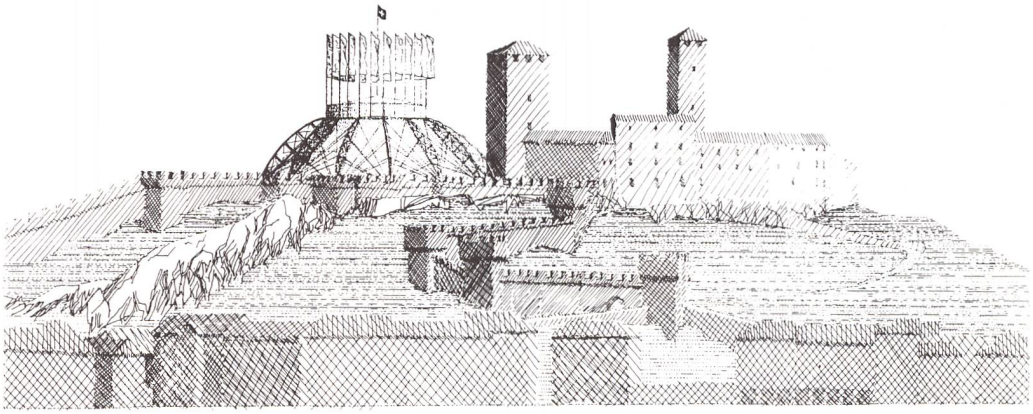
Unter dem Motto «Spiert Aviert» (offener Geist) findet vom 1.–7.9.1991 im Engadin das «Fest der Jugend» statt. Es führt 600 Jugendliche aus ganz Europa im Alter von 16–25 Jahren zusammen, die in Workshops Visionen zu verschiedenen Aspekten des Zusammenlebens in Europa entwickeln werden. Zu den Teilnehmenden wird auch eine Klasse der Schweizerschule in Rom gehören.

Es ist keineswegs so, dass «nur» die Jugend zum Feiern eingeladen wird. Unter dem Motto «Begegnung der Schweiz in Fest und Brauchtum» findet vom 2.–4.8.1991 in Brunnen ein Volksfest statt, zu dem auch alle in der Schweiz anwesenden Auslandschweizer eingeladen sind.

Den Schlusspunkt der 700-Jahr-Feier bildet ein Kolloquium vom 25.–27.10.1991 im Tessin zum Thema «Die Schweiz an der Schwelle zum nächsten Jahrhundert» durchgeführt, an dem auch eine Delegation der Fünften Schweiz teilnehmen wird.

Mit dieser Übersicht wollen wir Ihnen einen ersten Eindruck vom Jubiläumsjahr 1991 vermitteln.

Was Ihre Reisepläne betrifft, denken Sie daran, frühzeitig mit ihrem Reisebüro Kontakt aufzunehmen, um Flug und Unterkunft sicherzustellen. *ASS*



Das Bottazelt wird erstmals in Bellinzona zum Einsatz gelangen. (Foto: zvg)

PORSCHE
CITY-GARAGE
HARALD FROMMELT AG
VADUZ · TEL. 075/27622 + 25539
Verkauf · Service · Spenglerei
AUDI